

AUFBAUTRAINING IM 1. ARBEITSMARKT

Im Aufbautraining im ersten Arbeitsmarkt werden Präsenz, eine minimale Arbeitsfähigkeit von 50% und berufliche Kompetenzen direkt in einem Einsatzplatz im ersten Arbeitsmarkt aufgebaut, um eine optimale Vorbereitung auf den beruflichen Wiedereinstieg zu erreichen. Dadurch werden Tagesstruktur, Präsenz, Belastbarkeit sowie Arbeitsfähigkeit trainiert und es findet eine Gewöhnung an den Arbeitsalltag statt. Ein weiterer Fokus liegt auf der beruflichen Orientierung, dem Aufbau von Bewerbungskompetenzen und dem Finden einer beruflichen Anschlusslösung. Das Training wird durch ein Job Coaching begleitet.

EINSATZGEBIETE

Individuell

Gemäss beruflichem Profil

ZIELE

- Schrittweise Steigerung der Präsenzzeit von 2 auf 4-6 Stunden täglich
- Schrittweise Steigerung der Arbeits- und Leistungsfähigkeit auf mindestens 50%
- Aufbau der körperlichen, psychischen und kognitiven Belastbarkeit
- Aufbau einer Tagesstruktur und Gewöhnung an Arbeitsalltag, -aufgaben und -prozesse
- Vorbereitung auf den Wiedereinstieg in eine Arbeitsstelle
- Erarbeitung von Bewältigungsstrategien im Umgang mit Anforderungen am Arbeitsplatz
- Erweiterung der Methoden-, Selbst-, Sozial- und Fachkompetenzen
- Berufliche Standortbestimmung durch Selbst- und Fremdeinschätzung
- Definition von zukünftigen Arbeitsbereichen, Aufbau von Bewerbungskompetenzen und Finden einer beruflichen Anschlusslösung im ersten Arbeitsmarkt

VORAUSSETZUNGEN

- Eingliederungsfähige Personen mit körperlicher und/oder psychischer Einschränkung
- Minimale Einstiegspräsenz von 2 Stunden an 4-5 Tagen pro Woche
- Bereitschaft zum Direkteinstieg in den ersten Arbeitsmarkt
- Begleitung durch medizinisch-therapeutische Fachpersonen

BESTANDTEILE

Arbeitseinsatz	Der Aufbau von Präsenz, Belastbarkeit und Arbeitsfähigkeit findet in einem Arbeitseinsatz im ersten Arbeitsmarkt statt, welcher den beruflichen Voraussetzungen, Bedürfnissen und Zielen möglichst optimal entspricht.
Coaching Arbeitseinsatz	Der Einsatz wird durch ein Job Coaching begleitet, welches die Umsetzung der Ziele lösungs- und ressourcenorientiert unterstützt. Dies beinhaltet regelmässige Einzelgespräche und Standortgespräche mit dem Einsatzbetrieb sowie die Koordination mit weiteren involvierten Bezugspersonen. Entwicklungsschritte, Zielerreichung und Unterstützungsbedarf werden besprochen und Anpassungen im Prozess zeitnah vorgenommen.
Suche Anschlusslösung	Unter Berücksichtigung der individuellen Möglichkeiten und Bedürfnisse findet eine Auseinandersetzung mit der Laufbahn und beruflichen Perspektiven statt. Mit diagnostischen Instrumenten werden arbeitsbezogene Kompetenzen, Eigenschaften und Interessen erhoben. Das Coaching unterstützt bei der Erarbeitung von Bewerbungsdossier, Bewerbungskompetenzen und Strategien. Die aktive Bewerbungsphase und der Übertritt in eine berufliche Anschlusslösung werden ebenfalls begleitet.

RAHMENBEDINGUNGEN

Dauer	In der Regel 6 Monate, nach Absprache
Präsenzanforderungen	2-6 Stunden pro Tag an 4-5 Tagen pro Woche
Folgemassnahmen	Arbeitstraining (in Institution oder 1. Arbeitsmarkt), Arbeitsversuch, Job Coaching